

Protokollauszug

aus der
16. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 03.03.2010

öffentlich

**Top 7.11 Schwimmbad-Neubau
09/SVV/1084
geändert beschlossen**

Im Hauptausschuss wurde durch die Antragsteller ein geänderter Beschlusstext eingebracht, der den Stadtverordneten mit den „Stellungnahmen der Ausschüsse“ ausgereicht wurde.

Der Hauptausschuss hat der Vorlage mit folgenden Änderungen/Ergänzungen mehrheitlich zugestimmt:

Im 2. Satz ist einzufügen:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt des Weiteren, dass **für den** Planungsauftrag folgende Maßnahmen **geprüft werden sollen**.

sowie im 3. Anstrich in der Klammer **z. B.**.

Der geänderte Beschlusstext wird zur Abstimmung gestellt.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert vor Erteilung eines Planungsauftrages für das Schwimmbad, der Stadtverordnetenversammlung den Wortlaut des Auftrages zum Beschluss vorzulegen.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt des Weiteren, dass für den Planungsauftrag folgende Maßnahmen geprüft werden sollen:

- Das Bad soll nach optimalen Effizienzkriterien für Neubauten gebaut werden.
- Der Planung ist ein „Low-Exergy“-Gebäude (www.lowex.de) zugrunde zu legen, dass nicht nur die Energiemenge sondern auch die Qualität der Energie betrachtet.
- Zur Senkung des Energieverbrauchs von Heiz-, Kühl- und Lüftungssystemen ist durch geeigneten technischen Einsatz (z. B. Wärmepumpen/ Wärmerückgewinnung, Absorptionskälteanlagen, Latentwärmespeicher, solarthermische Nutzung) die Nutzung von regenerativen und natürlichen Energiequellen zu berücksichtigen.

Das Ergebnis der Prüfung ist den Stadtverordneten vor Beauftragung des Badneubaus im Hauptausschuss vorzulegen. In die Prüfung sind Förderprogramme der EU sowie des Bundes- und der Landesregierung mit einzubeziehen.

Abstimmungsergebnis:

mit Stimmenmehrheit **angenommen**.